

## Teilnehmerzahl, Kosten und Anmeldung

Es können maximal 16 Teilnehmer/-innen teilnehmen.

### Für extern Teilnehmende:

Die zweitägigen Seminare kosten 250,- €, der Aufbaukurs „Abwehrtechniken“ 90,- €. Wir bitten Sie um Zahlung des Beitrages vor der Veranstaltung. Mit der Bestätigung senden wir Ihnen daher eine Rechnung mit den Überweisungsdaten zu.

**Bitte melden Sie sich formlos per E-Mail, Brief oder Fax an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.**

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Projekt Boxenstopp

Dr. Stefan Schanzenbäcker

Residenzstraße 90, 13409 Berlin

Mobil: +49 (0) 151 12629512

Fax: +49 30 66633-1032

[schanzenbaecker@boxenstopp.org](mailto:schanzenbaecker@boxenstopp.org)

[www.boxenstopp.org](http://www.boxenstopp.org)

### Für Mitarbeiter/-innen des Caritasverbandes:

**Die Kosten übernimmt der Caritasverband. Bitte melden Sie sich an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.**

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Sekretariat Fachbereichsleitung Personalmanagement

Frau Karola Daberkow

Residenzstraße 90, 13409 Berlin

Tel: +49 30 66633-1104

Fax: +49 30 66633-1113

[k.daberkow@caritas-berlin.de](mailto:k.daberkow@caritas-berlin.de)

Im Preis sind alle Kosten enthalten, ebenso eine ausführliche Teilnahmebescheinigung, Seminarunterlagen und Tagungsverpflegung. Nicht enthalten sind Mittagessen und Reisekosten der Teilnehmer/-innen.

### Wegbeschreibung Veranstaltungsort

Caritas Kinder- und Jugendzentrum Steinhaus

Schulze-Boysen-Straße 10, 10365 Berlin



#### Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

**S-Bahn:** Ringbahn (S41, S42), S8, S9 – Frankfurter Allee

**U-Bahn:** (U5) – Frankfurter Allee oder Magdalenenstraße

**Tram:** M16, M13

### Wegbeschreibung Veranstaltungsort

Haus der Caritas, Residenzstraße 90, 13409 Berlin

#### Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

**U-Bahn:** (U8, U9) – Osloer Straße

**Bus:** (128) Ritterlandweg, (125) Residenzstraße/Reginhardstraße

siehe auch [www.caritas-berlin.de/kontakt](http://www.caritas-berlin.de/kontakt)

## Wir informieren Sie gerne

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

PROJEKT BOXENSTOPP

DR. STEFAN SCHANZENBÄCKER

Residenzstraße 90 | 13409 Berlin

Mobil: +49 (0)151 12 62 95 12

Fax: +49 30 66633-1032

[schanzenbaecker@boxenstopp.org](mailto:schanzenbaecker@boxenstopp.org)

[www.boxenstopp.org](http://www.boxenstopp.org)

Boxenstopp wird durch Mittel des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport und des Landespräventionsrates des Landes Brandenburg gefördert.

Herausgegeben vom Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

**BOXEN STOPP**  
Anti-Gewalttraining  
für Jugendliche



## SEMINARE 2018

zur Bewältigung von Aggression,  
Gewalt und Bedrohungssituationen

Qualifizierung für Fachkräfte

Konzept und Design: kokoi Berlin, Titelfoto: Thinkstock, Stand: 11/2017

[www.boxenstopp.org](http://www.boxenstopp.org)



Engeladen sind haupt- und ehrenamtliche Fachkräfte, die – beruflich, aber auch privat – in gefährliche, gewaltbeladene und aggressive Situationen geraten können. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

## DEESKALATIONSTRAINING

### Basiskurs

Im Basiskurs vermitteln wir Ihnen die wesentlichen praktischen und theoretischen Grundlagen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf dem praktischen Tun. In Form von Übungen arbeiten wir zu den Themen Körpersprache und Gesprächstechniken. Unter Anleitung von Kampfsport-Trainern lernen Sie einige körperbetonte Techniken. Bewegungsfreundliche Kleidung ist daher empfehlenswert. Ihre „brenzligen“ Situationen aus Ihrer beruflichen oder privaten Erfahrung bilden das Übungsfeld und gewährleisten den Transfer in Ihren Alltag. Dabei behandeln wir auch strategische und organisatorische Überlegungen und sprechen über Möglichkeiten der Gestaltung eines sicheren Arbeitsumfeldes.

**Termine:** **26.02.2018 – 27.02.2018**  
**14.05.2018 – 15.05.2018**  
**08.10.2018 – 09.10.2018**  
**12.11.2018 – 13.11.2018**

**Dauer:** 2 Tage, jeweils 9.00 bis 17.00 Uhr,  
inkl. einer Stunde Mittagspause

**Ort:** Caritas Kinder- und Jugendzentrum Steinhaus  
**Schulze-Boysen-Straße 10**, 10365 Berlin-Lichtenberg

## DEESKALATIONSTRAINING

### Aufbaukurs „Abwehrtechniken“

Dieser Kurs knüpft an die Inhalte des Basiskurses an. Die körperbetonten Abwehrtechniken werden wiederholt und vertieft. **Achtung: Voraussetzung ist die Teilnahmebescheinigung des Basiskurses.**

**Termine:** **19.03.2018**  
**19.06.2018**

**Dauer:** 1 Tag, von 9.00 bis 13.00 Uhr

**Ort:** Caritas Kinder- und Jugendzentrum Steinhaus,  
**Schulze-Boysen-Straße 10**, 10365 Berlin-Lichtenberg

## DEESKALATIONSTRAINING

### Inhouse

Grundsätzlich machen wir Ihnen sehr gerne ein entsprechendes Angebot, das auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. Bitte sprechen Sie uns an!

## „MUT ZUR STRATEGISCHEN KONFRONTATION“

### (Training von Durchsetzungsstärke)

Wenn Sie sich wünschen,

- sich besser durchsetzen zu können
- konsequenter „nein“ zu sagen
- Grenzen im beruflichen, aber auch im privaten Alltag deutlicher/konfrontativer setzen zu können ...

... dann sind Sie beim Boxenstopp-Seminar „Mut zur strategischen Konfrontation“ richtig. Denn hier analysieren Sie ihre Konflikttypen und widmen sich besonders dem „Hai-Typ“. Denn ihn brauchen Sie, um konfrontativ sein zu können. In zahlreichen praktischen Übungen aktivieren sie den Hai. Außerdem finden Sie heraus, wann sie voll auf den Hai bauen können und wann sie doch besser auf andere Konfliktstile zurückgreifen sollten, um das gewünschte Ziel zu erreichen.

*Dieser Kurs ist zugleich der Methodenworkshop in unserer Fortbildungsreihe „Schulklima verändern – Sozialkompetenzen stärken“.*

**Wichtig: Lassen Sie sich aktiv auf das Seminar ein! Nur so kann die Veranstaltung erfolgreich absolviert werden.**

**Termine:** **18.01.2018 – 19.01.2018**

**Dauer:** 2 Tage, 9 bis 17 Uhr, inkl. einer Stunde Mittagspause

**Ort:** Haus der Caritas, **Residenzstraße 90**, 13409 Berlin

## Referentinnen und Referenten

### Kerstin Lück (Mut zur strategischen Konfrontation)

M.A. Rel. Wiss.; Konfliktmanagerin; Deeskalationstrainerin; Mediatorin; zertifizierte Anti-Aggressivitäts- und Coolness-Trainerin©. Projekt- und Seminarleiterin der Weiterbildung „Konfliktmanagement“ an der FH Potsdam, Fachbereich Sozialwesen, langjährige Erfahrung in der Erwachsenenbildung.

### Frank Bestritzki (Deeskalationstraining)

Streetworker aus Eberswalde bei der Stiftung SPI, mit reichlich Erfahrung mit Gewaltsituationen, wohnhaft in Eberswalde, Kooperationspartner im Boxenstopp-Schulprogramm in Eberswalde, Konfrontativer Konfliktmanager (KKM).

### Thorsten Schmidt (Deeskalationstraining)

Polizeibeamter im Land BB, Vorstand und Leitung des Bujinkan Dojo – traditionelle japanische Kriegskünste auf der Grundlage von 9 traditionellen Ryu (Schulen) – Eberswalde, 9. Dan, wohnhaft in Eberswalde, begann nach verschiedensten sportlichen Aktivitäten 1991 mit Bujinkan Budo und gründete mit Michael Krause (s.u.) 1992 das Bujinkan Dojo Eberswalde (organisiert als Abteilung im Sportclub Eberswalde), regelmäßige Besuche von Seminaren in Deutschland und Europa und seit 2001 regelmäßige Trainingsaufenthalte in Japan.

### Michael Krause (Deeskalationstraining)

Kfz-Schlosser und Autolackierer, beschäftigt bei GigaLift in Eberswalde, Vorstand und Leitung des Bujinkan Dojo Eberswalde, 5. Dan, langjähriger Leiter von Selbstverteidigungskursen, wohnhaft in Eberswalde, begann wie Thorsten Schmidt nach verschiedensten sportlichen Aktivitäten 1991 mit Bujinkan Budo und gründete mit ihm das Bujinkan Dojo Eberswalde, regelmäßige Besuche von Seminaren in Deutschland und Europa und seit 2001 regelmäßige Trainingsaufenthalte in Japan.

### Dr. Stefan Schanzenbächer

#### (Deeskalationstraining und Mut zur strategischen Konfrontation)

Projektleiter Boxenstopp des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin e. V., wohnhaft in Berlin, Zertifizierter Anti-Aggressivitäts-Trainer© und –Ausbilder, Coach (FH), langjähriger Referent im Aus- und Fortbildungsbereich u. a. zum konfrontativen Stil und im Bereich Deeskalation, Inhaber des Deutschen Instituts für konfrontative Lösungen (D.I.K.).